Kommunales Studieninstitut
Mecklenburg-Vorpommern

Brandteichstraße 20
17489 Greifswald

Tel.: 03834 4899921

www.studieninstitut-mv.de
info@studieninstitut-mv.de

# Seminarangebot

## Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen nach HOAI

| Kennziffer | Termin | Ort | Preis | Meldeschluss |
|---|---|---|---|---|
| 0627V270 | 14.06.2027<br>09.00 - 16.00 Uhr | Güstrow | 204,00 € | 18.05.2027 |

**Zielgruppe:** Dienstkräfte in der Verwaltung, die für die Vergabe öffentlicher Aufträge zuständig sind

**Leitung:** Dr. Martin Dimieff
seit 1999 Rechtsanwalt und hat seit mehr als 10 Jahren eine Vielzahl von Vergabeverfahren konzipiert und begleitet, vorrangig im Bereich der Vergabe von Planungsleistungen

**Beschreibung:**

Die Vergabe von Planungsleistungen ist mit besonderen Herausforderungen verbunden. Bereits bei Projekten mit ca. 1 Mio. € Baukosten sind die Planungsleistungen in der Regel EU-weit zu vergeben. Anders als bei Bauleistungen helfen Formulare kaum weiter.

Die Festlegung von Eignungs- und Zuschlagskriterien erfordert Fingerspitzengefühl (bei zu hohen Anforderungen geht man Gefahr, zu wenige oder sogar keine Bieter zu haben, vor allem im Bereich der TGA-Planung). Zudem wird das Vergaberecht immer komplexer und unübersichtlicher.

Das Seminar informiert über die aktuelle Rechtslage im Vergaberecht für Planungsleistungen, sowohl oberhalb (EU-Vergaben) als auch unterhalb (nationale Vergaben) der Schwellenwerte. Es gibt einen Überblick der grundsätzlichen Anforderungen an die Ausgestaltung des Vergabeverfahrens mit dem Schwerpunkt auf Auftragswertschätzung, Eignungs- und Zuschlagskriterien, Nachforderung von fehlenden oder unvollständigen Nachweisen und Erklärungen. Typische Fehlerquellen werden aufgezeigt und die Prozesse, Abläufe und Anforderungen an ein korrektes Planer-Vergabeverfahren erläutert.

**Inhalte:**

- Abgrenzung Dienstleistungs- / Bauaufträge (Grenzfälle)
- Auftragswertschätzung (EU-weit oder national?)
- richtiger Umgang mit Musterformularen
- schriftliches oder elektronisches Vergabeverfahren (eVergabe-Portale)
- Festlegung von Eignungs- und Zuschlagskriterien (auch: Verbot der Vermischung von Eignungs- und Zuschlagskriterien)
  - Eignungskriterien: Welche Eignungskriterien sind zwingend und welche darüber hinaus sinnvoll? Wie formuliert man sie richtig (angesichts von ca. 2.800 Studiengängen in Deutschland)? Eignungsleihe. Wie verhindert man, dass man wegen zu hoher Eignungsanforderungen zu wenig oder sogar gar keine Bieter hat (die Erfahrung zeigt: das ist ein Problem vor allem bei der TGA-Planung)
  - Teilnahmewettbewerb im Rahmen der Eignung: Reduzierung der Anzahl der Teilnehmer – ist das sinnvoll und wenn ja: was ist zu beachten?
  - Zuschlagskriterien: Wie stellt man sicher, dass das von den Planern angebotene Honorar vergleichbar ist? Welche Qualitätskriterien sind sinnvoll? Präsentationen

- Leistungsbeschreibung
  - Leistungsbeschreibung als Teil der Vergabe- und Vertragsunterlagen
  - Anforderungen
    - eindeutige und erschöpfende Beschreibung der Leistungen
    - Keine Überwälzung ungewöhnlicher Wagnisse
  - Generalplanervergabe: Zulässigkeit
  - Planungsleistungen als Teil von Totalunternehmer-/Totalübernehmer-Vergaben
  - Arten der Leistungsbeschreibung
    - mit Leistungsverzeichnis
    - funktional
    - Mischformen
- Nachforderung von fehlenden/unvollständigen/falschen Erklärungen und Nachweisen
- Umgang mit der Änderung der Vergabeunterlagen: Ausschluss?
- Vertragsänderungen

Absender: (Stempel der anmeldenden Verwaltung)

Telefon:
Telefax:
E-Mail:

Kommunales Studieninstitut
Mecklenburg-Vorpommern
Brandteichstraße 20
17489 Greifswald

per E-Mail: info@studieninstitut-mv.de

Datum:

## Anmeldung zum Seminar 0627V270

**Thema:** Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen nach HOAI

**Termin:** 14.06.2027

**Ort:** Güstrow

Nachstehend aufgeführte Personen werden hiermit zur o. g. Fortbildungsveranstaltung angemeldet:

| Name, Vorname | Funktion | E-Mail Adresse |
|---|---|---|
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |

Die Geschäftsbedingungen des Kommunalen Studieninstitutes Mecklenburg-Vorpommern habe ich zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

Unterschrift